

Herausforderungsprojekt Fahrradtour 2023

Planungsphase:

In der Planungsphase mussten wir sehr viel besprechen und festlegen. Erst einmal musste abgestimmt werden, wohin wir überhaupt fahren, ob wir zelten wollen oder nicht und auf welcher Strecke wir fahren wollten. Bald war das Ziel Wilhelmshaven gefunden. Danach mussten wir die Unterkünfte organisieren, was oft nervig war, weil niemand bei den potenziellen Unterkünften ans Telefon gegangen ist. Am Ende hatten wir aber fünf kostenlose Unterkünfte organisiert und konnten losfahren.

Durchführung des Projektes:

Am Montag, den 5.6., sind wir, 14 Schülerinnen und Schüler, die Abiturientinnen Sula und Jade sowie Herr Kratzin und Frau Ecker gestartet. An den ersten beiden Tagen waren die Strecken zwar etwas anstrengend, aber alle sind gut mitgefahren und die Unterkünfte in Elze und Stadthagen waren umso besser. Ab dem dritten Tag waren die Strecken aber relativ flach. Am Freitag sind wir nach insgesamt 390 km in Wilhelmshaven angekommen und sind am Samstag einen Tag dageblieben, was gut war, weil kaum jemand mehr fahren konnte. Am Sonntag sind wir mit dem Zug nach Göttingen zurückgefahren und damit war das Projekt auch zu Ende.

Wir hätten vielleicht die Unterkünfte besser planen sollen, weil es z.B. am 4. Tag keinen Supermarkt in der Nähe gab und wir 5 km fahren mussten, damit wir etwas zum Essen hatten. Außerdem hatten viele ungemütliche Schlafsachen mit, was sie erst am ersten Abend gemerkt haben. Wir hätten auch die Tagesstrecken besser planen können, weil wir uns wegen der Navigationsprogramme gelegentlich verfahren haben.



Hier nochmal die ganze Strecke, die wir im Projekt gefahren sind:

